



[LAG Schuldner- und Insolvenzberatung • Schönstedtstraße 11 • 12043 Berlin](#)

An:

LIGA FA Existenzsicherung und

Armutsbekämpfung

Protokoll vom 20.01.2022

Moderation : Kai-Gerrit Venske (CV)

Protokoll: Anh-Van Tran (LAG SIB)

Teilnehmer*innen der Videokonferenz:

Anh-Van Tran (LAG SIB), Irina Meyer (DPWV), Anja Grimm (DRK), Corinna Boldt (V-ABI),
Claudia Niemeyer (DW), Christina Müller-Ehlers (AWO), Kai-Gerrit Venske (CV),

Entschuldigt: Sigrid Rosenbusch (CV), Heike Golletz (DRK), Marco Rauter (LAG SIB)

TOP 1 Begrüßung und Abstimmung der TO

Kai-Gerrit Venske begrüßt die Anwesenden. Die Beteiligten stellen sich vor. Kai-Gerrit Venske übernimmt die Moderation. Anh-Van Tran (LAGSIB) protokolliert.

TOP 2 Protokollkontrolle

Protokoll der letzten Sitzung wird ohne weitere Änderungen verabschiedet. Kai-Gerrit Venske wird dies an die LIGA GF versenden.

TOP 3 Austausch zu aktuellen Entwicklungen/ Durchlauf durch Themengebiete des LIGA-FA

3.1 Armut

Christina Müller-Ehlers schlägt vor zum Thema Bürgergeld jemanden auf Bundesebene (z.B. BAGFW) einladen. Die BAGFW sichtet gerade den Koalitionsvertrag.

Kai-Gerrit Venske verweist auf eine Studie von Prof. Dr. Susanne Gerull, die auch in der Zeitschrift Soziale Arbeit veröffentlicht wurde (Praxischeck LAK Fachgruppe Armutsbegriff > <https://www.lak.berlin/materialien/sage-praxis-check-2021/>).



Corinna Boldt wird das Thema in der nächsten Sitzung einbringen, da das Thema Bürgergeld beim nächsten Regionaltreffen besprochen wird.

3.2 Allgemeine/Unabhängige Sozialberatung

Bei einem Gespräch mit sozialpolitischen Sprecher:innen möchte Claudia Niemeyer noch einmal einen Schwerpunkt auf das Thema USB setzen, um eine Verbindlichkeit hinsichtlich der Finanzierung zu erzielen.

Die Kolleg*innen der Geschäftsstelle Bezirke des Paritätischen sind in der Hinsicht auch im Gespräch mit den Sozialstadträten der Bezirke.

Alle Vertreter:innen der LIGA mögen dies auch noch einmal an die LIGA GF weitergeben, dass das Thema weiterhin wichtig ist.

3.3 Schuldner- und Insolvenzberatung

Anh-Van Tran berichtet von der neuen Webseite der LAG SIB (www.schuldnerberatung-berlin.de). Hier gibt es unter „Projekte“ > „Präventionsprojekt“ nun Unterrichtsmaterial zum Thema Finanzbildung. Diese werden im Rahmen von Präventivarbeit in Schulungen für z.B. Lehrende bereitgestellt.

Außerdem fragt Anh-Van Tran, ob die anderen Stellen wegen der zu befürchtenden steigenden Energiekosten schon etwas merken. Die Teilnehmenden tauschen sich aus.

Das Thema Energiearmut ist im Berliner Koalitionsvertrag genannt. Bisher gibt es aber noch keine konkreten Regeln bzgl. einer staatlichen Hilfe. Ggf. könnte es für Wohngeldbezieher:innen eine Unterstützung geben.

Bis zum nächsten Ausschuss werden die Träger ihre Beratungsstellen dazu abfragen, ob es bereits Klient:innen mit nicht bezahlbaren Energierechnungen gibt und welche Ideen es gäbe, die Problematik zu beseitigen.

Anh-Van Tran wird die Mailliste für Energieschulden der Jobcenter an den FA leiten.

3.4 Teilhabe und Arbeitsmarktthemen

Corinna Boldt berichtet, dass ein erstes Gespräch mit der neuen Senatorin für Integration, Arbeit und Soziales Katja Kipping (Die Linke) stattfand. Frau Kipping scheint hinsichtlich der strategischen Ausrichtung bislang wohl eher auf Bundesratsinitiativen zu setzen. Es ist auch unbekannt, bis wann die Mindestlohnanpassung stattfinden soll; voraussichtlich aber zum 1.7.

Claudia Niemeyer berichtet, dass ggf. mit einer Klage von Arbeitgebern gegen die geplante Erhöhung des bundesweiten Mindestlohns zu rechnen sei (Debatte medial nachzulesen, u.a. hier: <https://www.sueddeutsche.de/politik/mindestlohn-arbeitgeber-gewerkschaften-klage-1.5510724>).

Christina Müller-Ehlers berichtet von einem Treffen mit der LAG Jobcenter (GFs der 12 Berliner Jobcenter) und den LIGA- Arbeitsmarktreferent*innen. Der Austausch diene einem ersten Kennenlernen mit dem Ziel gemeinsame Themen in den nächsten Monaten zu bearbeiten. Zum nächsten Termin wird das Teilhabechancengesetz auf der Tagesordnung stehen (Reflexion der letzten 2 Jahre sowie Perspektive, wie können gute Übergänge gestaltet werden).



3.5 Digitalisierung

3.6 Mietenpolitik

Der FA tauscht sich zu den Änderungen in der AV Wohnen aus. Es wurde eine neue Mietenstaatssekretärin ernannt. Am 21.1. trifft sich der FA Wohnungsnotfallhilfe und verabschiedet ein Positionspapier zu den entsprechenden Aussagen im Koalitionsvertrag.

3.7 Kinder- und Familienarmut / Frauen Gleichstellung

3.8 Straffälligenhilfe

Irina Meyer berichtet, dass vermehrt Anfragen von Trägern kommen bezüglich der Umsetzung der Projekte in den Haftanstalten. Das Übergangsmanagement ist nach wie vor mit großen Problemen verbunden (Unterbringung, psychosoziale Versorgung nach der Haft). Im Koalitionsvertrag wird eine „[Beabsichtigte] gesetzliche Grundlage[n] für die Resozialisierung“ als Ziel genannt.

Die Berliner AG Ersatzfreiheitsstrafe hat im Dezember über Sebastian Schlüsselburg (Die Linke) eine kleine Anfrage in Auftrag gegeben (<https://pardok.parlament-berlin.de/starweb/adis/citat/VT/19/SchrAnfr/S19-10370.pdf>). Diese Anfrage wurde am 20.01. gemeinsam mit ihm diskutiert. Auf Bundesebene werden hier Reformvorschläge für die Ersatzfreiheitsstrafe eingebracht, auf Landesebene geht es um Etablierung eines Runden Tisches zur Vermeidung von Ersatzfreiheitsstrafen.

TOP 4 Corona-Monitoring: Austausch zu neuesten Entwicklungen

Die Beteiligten tauschen sich zu der aktuellen Arbeitsweise in den Beratungsstellen aus.

TOP 5 Bericht aus LIGA-GF und anderen Gremien (z.B. LAK, Forum Grundsicherung)

Die LIGA GF will sich dem Thema Wohnungslosenhilfe widmen.

Die Landesarmutskonferenz hat eine neue Koordinatorin: Lilly Parr.

Forum Grundsicherung: Claudia Niemeyer berichtet, dass beim Januartreffen Herr Braun (SenIAS) einen Input zu den Empfehlungen der BAG Wohnungslosenhilfe "Verhältnis der Leistungen der Hilfen zur Überwindung besonderer sozialer Schwierigkeiten gem. §§ 67 ff. Zwölftes Buch Sozialgesetzbuch (SGB XII) zu den Leistungen der Rehabilitation und Teilhabe für Menschen mit Behinderungen nach dem Neunten Buch Sozialgesetzbuch (SGB IX)" geben wird (https://www.bagw.de/fileadmin/bagw/media/Doc/POS/POS_21_Empfehlung_SGBXII-SGBIX.pdf). Die Teilnehmenden können gerne neue Mitglieder für das Forum vorschlagen.

In der Fachgruppe Migration der LAK wird derzeit das Thema Übergangsleistungen besprochen. Corinna Boldt hat die zusammengetragenen Ergebnisse vorab mit der Einladung an den FA weitergeleitet. Corinna Boldt braucht bis zum 22.01.2022 Feedback. Eventuell kann das Thema im Jobcenter-Beirat besprochen werden.



Es wird festgestellt, dass die meisten Beteiligten des FA auch Beteiligte in den Fachgruppen der LAK sind. Dadurch können sich die Gremien gut austauschen und bei gemeinsamen Themen eine Zusammenarbeit in Erwägung ziehen.

Corinna Boldt bietet außerdem an, die Teilnehmenden des FAs in den Verteiler der Fachgruppe aufzunehmen.

TOP 6 Sozialpolitische Themen (u.a. zum Koalitionsvertrag 2021)

Der FA bespricht, wie dieses Jahr mit den sozialpolitischen Sprecher:innen (der neuen Koalition) kommuniziert werden könnte.

Man ist sich über folgendes Format einig:

Ziel: Kennenlernen, allgemeiner Austausch, Austausch zum neuen Koalitionsvertrag, Planungssicherheit für die Träger/Stellen auch mit Blick auf den Haushalt.

Wann? 17. März 2022 14:30-16:30 Uhr

Wer? sozialpolitische Sprecher:innen der Koalition

Wie? Voraussichtlich digital.

Kai Venske lädt die sozialpolitischen Sprecher:innen der Koalition zeitnah per Mail ein.

Als Vorbereitung werden die Teilnehmenden bis zum nächsten FA-Treffen den Koalitionsvertrag sowie das 100-Tage-Programm bzgl. ihrer sozialpolitischen Themen studieren. Daraus kann man Fragen (z.B. Bitte um Konkretisierung) entwickeln, die bei einem Treffen zu stellen wären. Außerdem eignet sich so ein Treffen dafür, die Erwartungen an die Wohlfahrt bei der Umsetzung der Pläne abzufragen.

Der Tagesordnungspunkt „Vorbereitung Treffen sozialpolitische Sprecher:innen“ soll nächstes Mal vorgezogen werden. Anh-Van Tran erinnert daran, sich bei passender Gelegenheit auch mit den finanzpolitischen Sprecher:innen zusammenzusetzen.

TOP 7 Verschiedenes

TOP 8 Termin- und Protokollplanungen für 2022

Nächster Termin: 17.02.2022 per Zoom, 14:30 Uhr bis 16:30 Uhr.

Nächstes Protokoll: AWO

